

DWS Investment GmbH

DWS Euro Flexizins

Jahresbericht 2021



DWS Euro Flexizins

Inhalt

Jahresbericht 2021
vom 1.1.2021 bis 31.12.2021 (gemäß § 101 KAGB)

Hinweise	2
Hinweise für Anleger in der Schweiz	5
Jahresbericht DWS Euro Flexizins	8
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	29

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzurechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2021** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Euro Flexizins (<https://www.dws.de/rentenfonds/de0008474230-dws-euro-flexizins-nc/>)

Russland/Ukraine-Krise

Der eskalierende Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflussen und für erhebliche Volatilität sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter in erheblichen Marktverwerfungen bei zugleich deutlich gestiegenen Volatilitäten nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, wiederholte Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten übten großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. An den Märkten waren zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik sowie umfassende Impf- und Testkampagnen – zwar spürbare Erholungen und teils neue Höchststände zu beobachten. Dennoch sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus bzw. des Auftretens diverser Mutationen und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht verlässlich beurteilbar. Somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des jeweiligen Sondervermögens kommen. Ein bedeutendes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus sowie dessen Varianten und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen, der erfolgreichen Eindämmung der Entwicklung der Infektionsraten in Verbindung mit den Impfquoten und dem zügigen und nachhaltigen Wiederanlaufen der Konjunktur abhängig sind.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf das Sondervermögen und die Märkte, in denen dieses investiert, angemessen in ihre Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem Sondervermögen gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Kapitalverwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des Sondervermögens nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Kapitalverwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Sondervermögens sprechen, noch ergaben sich für das Sondervermögen Liquiditätsprobleme.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS Euro Flexizins

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer Rendite in Euro. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds überwiegend in auf Euro lautende oder gegen den Euro abgesicherte Staats- und Unternehmensanleihen sowie in variabel verzinsliche Wertpapiere. Darüber hinaus können Derivate für die Portfoliosteuerung eingesetzt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der Covid-19-Pandemie*, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der Fonds im Geschäftsjahr 2021 einen Wertrückgang von 0,3% je Anteil (Anteilklasse NC; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Ein wesentliches Risiko war nach Ansicht des Portfoliomanagements die Unsicherheit hinsichtlich des weiteren Verlaufs der Coronavirus-Pandemie, Mutationen des Virus, der Wirksamkeit von Impfstoffen und damit zusammenhängend der Auswirkungen auf die Weltwirtschaft und die Finanzmärkte. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem das in den Industrieländern immer noch von Niedrigzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken an.

DWS EURO FLEXIZINS

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2021

DWS EURO FLEXIZINS

Wertentwicklung der Anteilklasse (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse NC	DE0008474230	-0,3%	0,0%	-0,5%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2021

Bei seinen Engagements bevorzugte das Management Zinstitel aus dem Investment-Grade-Bereich (Emissionen mit einem Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen). Der Anlageschwerpunkt des Fonds lag im Geschäftsjahr 2021 weiterhin auf Floating Rate Notes. Floater sind variabel verzinsliche Anleihen, deren Kupons alle drei bis sechs Monate an den aktuellen Marktzins angepasst werden. Derartige, in der Regel von Finanzdienstleistern emittierte Zinspapiere bildeten auch den Branchenschwerpunkt im Portfolio. Unter Renditeaspekten investierte das Management in kurzlaufende Anleihen aus Italien und Spanien, die immer noch eine merklich höhere Verzinsung gegenüber vergleichbaren deutschen Titeln aufwiesen.

Zudem mischte das Management dem Portefeuille in geringerem Umfang verbrieft Forderungen (wie z.B. Asset Backed Securities (ABS)) sowie Nachranganleihen aus dem Finanzsektor bei.

Hinsichtlich der regionalen Allokation lag der Anlageschwerpunkt auf Emissionen aus dem Euroraum. Zudem wurden dem Portfolio auf Euro lautende Finanztitel aus dem asiatisch-pazifischen Raum und aus den USA beigemischt.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste bei in- und ausländischen Renten.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Das Sondervermögen ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

DWS EURO FLEXIZINS

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	NC	DE0008474230
Wertpapierkennnummer (WKN)	NC	847423
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	NC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	NC	14.9.1994 (seit 1.1.2019 als Anteilklasse NC)
Ausgabeaufschlag	NC	Keiner
Verwendung der Erträge	NC	Thesaurierung
Kostenpauschale	NC	0,2% p.a.
Mindestanlagesumme	NC	Keine
Erstausgabepreis	NC	DM 100

* Es bleibt der Gesellschaft vorbehalten, nach eigenem Ermessen von der Mindestanlagesumme abzuweichen. Folgeeinzahlungen können in beliebiger Höhe erfolgen.

Jahresbericht

DWS Euro Flexizins

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	522 966 999,66	55,87
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	268 155 818,38	28,65
Unternehmen	96 368 606,27	10,29
Zentralregierungen	30 297 900,00	3,24
Regionalregierungen	2 260 434,00	0,24
Summe Anleihen:	920 049 758,31	98,29
2. Investmentanteile	973 943,35	0,10
3. Bankguthaben	8 533 457,54	0,91
4. Sonstige Vermögensgegenstände	8 762 466,42	0,94
5. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	1 383 904,59	0,15
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-174 946,39	-0,02
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-3 505 833,66	-0,37
III. Fondsvermögen	936 022 750,16	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Euro Flexizins

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						920 049 758,31	98,29	
Verzinsliche Wertpapiere								
2,5000 % AT & T 13/15.03.23 (XS0903433513)	EUR	1 000	1 000		%	102,6630	1 026 630,00	0,11
1,3000 % AT & T 15/05.09.23 (XS1196373507)	EUR	1 000	1 000		%	102,1020	1 021 020,00	0,11
0,3750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 19/02.10.24 MTN (XS2058729653)	EUR	5 000	5 000		%	100,7840	5 039 200,00	0,54
0,8750 % Banco de Sabadell 17/05.03.23 MTN (XS1731105612)	EUR	9 500	6 500		%	101,0640	9 601 080,00	1,03
2,5000 % Banco Santander 15/18.03.25 MTN (XS1201001572)	EUR	1 500	1 500		%	106,4680	1 597 020,00	0,17
1,3750 % Bank of Ireland Group 18/29.08.23 MTN (XS1872038218)	EUR	5 000	1 000		%	102,3190	5 115 950,00	0,55
3,0000 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/21.05.24 MTN (XS1069549761) ³⁾	EUR	20 800	4 300		%	106,7460	22 203 168,00	2,37
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539) ³⁾	EUR	5 000			%	101,4880	5 074 400,00	0,54
0,1010 % BASF 20/05.06.23 MTN (DE000A289DB1)	EUR	3 600	3 600		%	100,5000	3 618 000,00	0,39
0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916)	EUR	1 299			%	100,4470	1 304 806,53	0,14
2,3750 % BNP Paribas 15/17.02.25 MTN (XS1190632999)	EUR	2 000	2 000		%	106,5150	2 130 300,00	0,23
1,0000 % BNP Paribas Cardif 17/29.11.24 (FR0013299641)	EUR	2 500	2 500		%	102,0600	2 551 500,00	0,27
4,6250 % BPCE 13/18.07.23 (FR0011538222)	EUR	23 100	10 100		%	107,0340	24 724 854,00	2,64
0,7500 % Citigroup 16/26.10.23 MTN (XS1457608013)	EUR	5 000	5 000		%	101,4650	5 073 250,00	0,54
1,2500 % CK Hutchison Finance II 16/06.04.23 (XS1391085740)	EUR	3 599	3 599		%	101,7650	3 662 522,35	0,39
0,3750 % CK Hutchison Group Telecom Finance 19/17.10.23 (XS2056572154)	EUR	5 000	5 000		%	100,5990	5 029 950,00	0,54
3,8750 % Coöperatieve Rabobank 13/25.07.23 (XS0954910146)	EUR	1 050	14 928	20 816	%	106,4980	1 118 229,00	0,12
0,6250 % Daimler 19/27.02.23 MTN (DE000A2RYD83)	EUR	2 000	1 000		%	101,1790	2 023 580,00	0,22
1,6250 % Daimler 20/22.08.23 MTN (DE000A289XH6)	EUR	2 140			%	103,1260	2 206 896,40	0,24
1,1250 % Deutsche Bank 18/30.08.23 MTN (DE000DL19UC0)	EUR	2 000	2 000		%	102,0670	2 041 340,00	0,22
0,6250 % Deutsche Telekom Int. Finance 16/03.04.23 MTN (XS1382792197)	EUR	1 000			%	101,2000	1 012 000,00	0,11
0,3750 % E.ON 20/20.04.23 MTN (XS2177575177)	EUR	5 870	1 300		%	100,8050	5 917 253,50	0,63
2,7500 % Electricité de France 12/10.03.23 MTN (FR0011318658)	EUR	8 800			%	103,6790	9 123 752,00	0,97
3,2500 % ENI 13/10.07.23 MTN (XS0951565091)	EUR	6 000	6 000		%	105,2020	6 312 120,00	0,67
0,1250 % FCA Bank (Irish Branch) 20/16.11.23 MTN (XS2258558464)	EUR	10 500	2 000		%	100,1870	10 519 635,00	1,12
0,5000 % FCA Bank (Irish Branch) 20/18.09.23 MTN (XS2231792586)	EUR	9 000	2 500		%	100,7630	9 068 670,00	0,97
0,2500 % FCA Bank (Irish Branch) 20/28.02.23 MTN (XS2109806369)	EUR	2 871	532		%	100,4440	2 883 747,24	0,31
1,5140 % Ford Motor Credit 19/17.02.23 MTN (XS2013574202)	EUR	9 860	9 860		%	101,2400	9 982 264,00	1,07
0,8750 % Fortum 19/27.02.23 MTN (XS1956028168)	EUR	12 150	6 000		%	101,1540	12 290 211,00	1,31
1,8750 % Glencore Finance (Europe) 16/13.09.23 MTN (XS1489184900)	EUR	10 830	4 150		%	102,7510	11 127 933,30	1,19
2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090)	EUR	688			%	103,4280	711 584,64	0,08
0,1250 % Goldman Sachs Group 19/19.08.24 MTN (XS2043678841)	EUR	1 175	1 175		%	100,2320	1 177 726,00	0,13
6,6250 % Intesa Sanpaolo 13/13.09.23 MTN (XS0971213201)	EUR	1 700	1 700		%	110,2280	1 873 876,00	0,20
4,0000 % Intesa Sanpaolo 13/30.10.23 MTN (XS0986194883)	EUR	6 700	5 700		%	107,5180	7 203 706,00	0,77
2,1250 % Intesa Sanpaolo 18/30.08.23 MTN (XS1873219304)	EUR	4 700			%	103,6950	4 873 665,00	0,52
2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231)	EUR	1 000			%	103,4070	1 034 070,00	0,11
0,7500 % KBC Groep 16/18.10.23 MTN (BE0002266352)	EUR	5 000	5 000		%	101,7750	5 088 750,00	0,54
0,8750 % KBC Groep 18/27.06.23 MTN (BE0002602804)	EUR	2 700	2 700		%	101,7360	2 746 872,00	0,29
1,0000 % McDonald's 16/15.11.23 MTN (XS1403264374)	EUR	5 300	5 300		%	102,2750	5 420 575,00	0,58
2,5000 % NatWest Group 16/22.03.23 MTN (XS1382368113)	EUR	6 000	6 000		%	103,2910	6 197 460,00	0,66

DWS Euro Flexizins

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
2,0000 % NatWest Group 17/08.03.23 MTN (XS1575979148)	EUR	2 300	2 300		% 100,4390	2 310 097,00	0,25
6,0000 % Raiffeisen Bank International 13/16.10.23 MTN (XS0981632804)	EUR	26 800	17 800		% 110,6080	29 642 944,00	3,17
1,0000 % Renault 17/08.03.23 MTN (FR0013240835)	EUR	2 200	2 200		% 100,9020	2 219 844,00	0,24
1,1250 % Santander UK Group Holdings 16/08.09.23 MTN (XS1487315860)	EUR	1 000			% 102,1200	1 021 200,00	0,11
3,1250 % Standard Chartered 14/19.11.24 MTN (XS1140857316)	EUR	14 735	12 935		% 108,0150	15 916 010,25	1,70
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477) ³⁾	EUR	4 200			% 101,2210	4 251 282,00	0,45
2,0000 % UniCredit 16/04.03.23 MTN (XS1374865555) ³⁾	EUR	6 956	2 056		% 102,5340	7 132 265,04	0,76
1,1250 % Volkswagen Int. Finance 17/02.10.23 (XS1586555861)	EUR	2 300	2 300		% 102,0960	2 348 208,00	0,25
2,6250 % Volkswagen Leasing 14/15.01.24 MTN (XS1014610254)	EUR	3 950	3 950		% 105,3950	4 163 102,50	0,44
0,0000 % Volkswagen Leasing 21/19.07.24 MTN (XS2343821794)	EUR	5 000	5 000		% 99,8150	4 990 750,00	0,53
0,0000 % Volvo Treasury 19/08.02.21 MTN (XS2115085230)	EUR	1 420			% 100,3130	1 424 444,60	0,15
2,2500 % Wells Fargo & Co. 13/02.05.23 MTN (XS0925599556)	EUR	2 000			% 103,2630	2 065 260,00	0,22
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
7,1250 % ABN AMRO Bank 12/06.07.22 MTN (XS0802995166)	EUR	31 708	13 498		% 103,6760	32 873 586,08	3,51
0,3750 % Agence France Locale 15/20.03.22 MTN (FR0012649333)	EUR	1 100	1 100		% 100,1520	1 101 672,00	0,12
0,0000 % Anheuser-Busch InBev 18/15.04.24 MTN (BE6301509012)	EUR	600	600		% 100,7090	604 254,00	0,06
0,2850 % AT & T 18/05.09.23 (XS1907118464)	EUR	2 000			% 101,0500	2 021 000,00	0,22
0,3760 % Baden-Württemberg 20/21.10.24 LSA (DE000A14JZQ0)	EUR	2 200	2 200		% 102,7470	2 260 434,00	0,24
0,0350 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 18/09.03.23 MTN (XS1788584321)	EUR	6 000			% 100,5460	6 032 760,00	0,64
1,3750 % Banco Santander 15/14.12.22 MTN (XS1330948818)	EUR	7 000	7 000		% 101,7430	7 122 010,00	0,76
0,4530 % Banco Santander 17/05.01.23 MTN (XS1608362379)	EUR	5 000			% 100,8520	5 042 600,00	0,54
1,3750 % Banco Santander 17/09.02.22 (XS1557268221)	EUR	10 000			% 100,1830	10 018 300,00	1,07
0,1860 % Banco Santander 17/21.11.24 MTN (XS1717591884)	EUR	8 000	8 000		% 101,2290	8 098 320,00	0,87
0,1630 % Banco Santander 17/28.03.23 MTN (XS1689234570)	EUR	4 300			% 100,7830	4 333 669,00	0,46
0,6550 % Banco Santander 20/11.05.24 MTN (XS1611255719)	EUR	900	900		% 101,9040	917 136,00	0,10
0,1520 % Bank of America 18/25.04.24 MTN (XS1811433983)	EUR	12 000	12 000		% 100,5460	12 065 520,00	1,29
0,2500 % Bank of China (FFM Br.) 19/17.04.22 MTN (XS1979297238)	EUR	15 746	8 150		% 100,1100	15 763 320,60	1,68
0,5000 % Bank of China (Paris Branch) 19/13.03.22 MTN (XS1959288868) ³⁾	EUR	6 300	1 300		% 100,1030	6 306 489,00	0,67
0,8750 % Bankinter 15/03.08.22 PF (ES0413679343)	EUR	9 300	9 300		% 100,7720	9 371 796,00	1,00
0,3750 % Banque Fédérative Crédit Mu. 17/13.10.22 MTN (XS1548802914)	EUR	4 000	4 000		% 100,0310	4 001 240,00	0,43
0,5000 % Banque Fédérative Crédit Mu. 18/16.11.22 MTN (XS1856833543)	EUR	1 300	1 300		% 100,8480	1 311 024,00	0,14
6,6250 % Barclays Bank 11/30.03.22 MTN (XS0611398008)	EUR	27 428	14 328		% 101,6110	27 869 865,08	2,98
2,0000 % BASF 12/05.12.22 MTN (DE000A1R0XG3)	EUR	1 000	1 000		% 102,2670	1 022 670,00	0,11
0,1500 % Bayerische Landesbank 16/26.08.22 MTN (DE000BLB3577)	EUR	690			% 100,2805	691 935,45	0,07
1,0000 % BMW Finance 16/15.02.22 MTN (XS1363560977)	EUR	701	701		% 100,1160	701 813,16	0,07
0,5000 % BMW Finance 18/22.11.22 MTN (XS1823246712)	EUR	1 000	1 000		% 100,8410	1 008 410,00	0,11
0,1250 % BMW Finance 19/13.07.22 MTN (XS2010445026)	EUR	3 974	3 974		% 100,3100	3 986 319,40	0,43
0,6250 % BMW US Capital 15/20.04.22 MTN (DE000A1ZZ010)	EUR	3 000	3 000		% 100,3850	3 011 550,00	0,32
1,1250 % BNP Paribas 16/15.01.23 MTN (XS1345331299)	EUR	3 931	3 931		% 101,6240	3 994 839,44	0,43
0,1870 % BNP Paribas 17/07.06.24 MTN (XS1626933102)	EUR	2 000	2 000		% 101,4210	2 028 420,00	0,22

DWS Euro Flexizins

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,2620 % BNP Paribas 17/22.09.22 MTN (XS1584041252)	EUR	4 350			% 100,5630	4 374 490,50	0,47
0,0560 % BNP Paribas 18/22.05.23 MTN (XS1823532996)	EUR	5 000			% 100,7210	5 036 050,00	0,54
1,1250 % BPCE 17/18.01.23 MTN (FR0013231743)	EUR	1 000			% 101,5470	1 015 470,00	0,11
0,0000 % BPCE 18/23.03.23 MTN (FR0013323672)	EUR	7 000			% 100,5420	7 037 940,00	0,75
4,1250 % Coöperatieve Rabobank 12/14.09.22 MTN (XS0826634874) ³⁾	EUR	22 410	19 010		% 103,1140	23 107 847,40	2,47
0,2520 % Credit Agricole (London Br.) 17/20.04.22 MTN (XS1598861588)	EUR	10 000			% 100,2230	10 022 300,00	1,07
0,0350 % Credit Agricole (London Br.) 18/06.03.23 MTN (XS1787278008)	EUR	7 000			% 100,5790	7 040 530,00	0,75
0,0000 % Credit Agricole London 19/17.01.22 MTN (FR0013396777)	EUR	9 400			% 100,0230	9 402 162,00	1,00
0,3920 % Credit Suisse (London Branch) 20/18.05.22 MTN (XS2176687270)	EUR	7 060			% 100,3460	7 084 427,60	0,76
0,0000 % Daimler 17/03.07.24 MTN (DE000A2GSCY9)	EUR	6 300	6 300		% 100,8680	6 354 684,00	0,68
0,0000 % Daimler International Finance 17/11.05.22 MTN (DE000A19HBM3)	EUR	3 500			% 100,1580	3 505 530,00	0,37
0,0000 % Daimler International Finance 18/11.01.23 MTN (DE000A19UNN9)	EUR	5 000			% 100,4040	5 020 200,00	0,54
0,2500 % Danske Bank 17/28.11.22 MTN (DK0030407986)	EUR	1 500	1 500		% 100,6050	1 509 075,00	0,16
1,5000 % Deutsche Bank 17/20.01.22 MTN (DE000DL19TA6)	EUR	8 100	8 100		% 100,1060	8 108 586,00	0,87
0,2020 % DNB Bank 19/25.07.22 MTN (XS1940133298)	EUR	8 000			% 100,4170	8 033 360,00	0,86
7,1250 % Erste Group Bank 12/10.10.22 MTN (XS0840062979)	EUR	9 000	9 000		% 105,5180	9 496 620,00	1,01
0,6250 % FCA Bank 19/24.11.22 MTN (XS2001270995) ³⁾	EUR	11 000	10 000		% 100,6830	11 075 130,00	1,18
1,1340 % FCE Bank 15/10.02.22 MTN (XS1186131717)	EUR	4 798	4 798		% 100,2390	4 809 467,22	0,51
4,7500 % Fiat Chrysler Finance Europe 14/15.07.22 MTN (XS1088515207) ³⁾	EUR	5 360	5 360		% 102,6830	5 503 808,80	0,59
0,1250 % Fidelity National Inform. Serv. 19/03.12.22 (XS2085547433)	EUR	12 500	6 000		% 100,3490	12 543 625,00	1,34
0,0000 % Ford Motor Credit 18/07.12.22 MTN (XS1767930826)	EUR	18 750	18 750		% 99,7570	18 704 437,50	2,00
2,2500 % Fortum 12/06.09.22 MTN (XS0825855751)	EUR	12 100	8 000		% 101,7740	12 314 654,00	1,32
0,0000 % General Motors Financial 18/26.03.22 MTN (XS1792505197)	EUR	3 289			% 100,0650	3 291 137,85	0,35
0,2000 % General Motors Financial 19/02.09.22 (XS2049548444)	EUR	9 130	9 130		% 100,3080	9 158 120,40	0,98
1,3750 % Goldman Sachs Group 15/26.07.22 MTN (XS1173845436)	EUR	2 500			% 101,0410	2 526 025,00	0,27
0,0300 % Goldman Sachs Group 17/26.09.23 MTN (XS1691349523)	EUR	5 000			% 100,2780	5 013 900,00	0,54
0,0020 % Goldman Sachs Group 20/21.04.23 MTN (XS2107332483)	EUR	6 490			% 100,1290	6 498 372,10	0,69
0,4440 % Goldman Sachs Group 21/30.04.24 MTN (XS2338355360)	EUR	14 000	14 000		% 100,9000	14 126 000,00	1,51
3,6250 % Hutchison Whampoa Eur. Finance (12) 12/06.06.22 (XS0790011398) ³⁾	EUR	16 650	16 650		% 101,6430	16 923 559,50	1,81
0,2500 % ICBC (Singapore Branch) 19/25.04.22 MTN (XS1982690858)	EUR	10 300	1 300		% 100,1160	10 311 948,00	1,10
0,7500 % Intesa Sanpaolo 17/17.10.22 MTN (XS1699951767)	EUR	11 758	11 758		% 100,8620	11 859 353,96	1,27
0,4020 % Intesa Sanpaolo 17/19.04.22 MTN (XS1599167589)	EUR	7 200			% 100,2490	7 217 928,00	0,77
1,0000 % Intesa Sanpaolo 19/22.07.22 MTN (XS2031235315)	EUR	5 000	5 000		% 100,7480	5 037 400,00	0,54
1,0000 % Italy 19/15.07.22 (IT0005366007) ³⁾	EUR	5 000	5 000		% 100,8820	5 044 100,00	0,54
0,0000 % Italy 21/28.02.22 (IT0005454878) ³⁾	EUR	10 000	10 000		% 100,1120	10 011 200,00	1,07
5,5000 % Italy B.T.P. 12/01.09.22 (IT0004801541) ³⁾	EUR	5 000	5 000		% 103,9450	5 197 250,00	0,56
0,0000 % Italy, Republic of 20/28.29.22 Zo (IT0005422487) ³⁾	EUR	5 000	5 000		% 100,4040	5 020 200,00	0,54
0,0000 % KBC Groep 17/24.11.22 MTN (BE0002281500)	EUR	2 000			% 100,4470	2 008 940,00	0,21
0,0820 % LB Baden-Württemberg 20/07.02.22 MTN (DE000LB2CRD3)	EUR	5 000			% 100,0540	5 002 700,00	0,53
0,1990 % Lloyds Banking Group 17/21.06.24 MTN (XS1633845158)	EUR	3 000	3 000		% 101,5170	3 045 510,00	0,33
0,3750 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 17/26.05.22 MTN (FR0013257615)	EUR	2 785	2 785		% 100,1270	2 788 536,95	0,30

DWS Euro Flexizins

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
2,3750 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 13/11.01.23 MTN (XS0873665706)	EUR	2 250	2 250		% 102,8690	2 314 552,50	0,25
1,0000 % Morgan Stanley 16/02.12.22 MTN (XS1529838085)	EUR	2 000	2 000		% 101,3040	2 026 080,00	0,22
0,6250 % NatWest Markets 18/02.03.22 MTN (XS1788515861)	EUR	3 000			% 100,1860	3 005 580,00	0,32
5,7500 % OP Yrityspankki 12/28.02.22 MTN (XS0750702507)	EUR	17 870	10 000		% 100,9310	18 036 369,70	1,93
1,2500 % RCI Banque 15/08.06.22 MTN (FR0012759744)	EUR	5 600			% 100,7190	5 640 264,00	0,60
0,0030 % RCI Banque 17/04.11.24 MTN (FR0013292687)	EUR	5 316	5 316		% 100,3310	5 333 595,96	0,57
0,0820 % RCI Banque 17/14.03.22 MTN (FR0013260486)	EUR	7 751			% 100,0890	7 757 898,39	0,83
0,0000 % RCI Banque 18/12.01.23 MTN (FR0013309606) ³⁾	EUR	6 000			% 100,1820	6 010 920,00	0,64
3,8750 % RTE Réseau de Trans. d'Electricité 10/28.06.22 MTN (FR0010913178)	EUR	1 700	1 700		% 102,1480	1 736 516,00	0,19
0,2220 % Santander UK Group Holdings 17/18.05.23 MTN (XS1615065320)	EUR	1 400			% 100,2410	1 403 374,00	0,15
0,2600 % Santander UK Group Holdings 18/27.03.24 MTN (XS1799039976)	EUR	1 000	1 000		% 100,7380	1 007 380,00	0,11
0,2500 % SAP 18/10.03.22 (DE000A2TSTD0)	EUR	1 000	1 000		% 100,0680	1 000 680,00	0,11
0,1250 % Siemens Financieringsmaatschappij 20/05.06.22 MTN (XS2182049291)	EUR	1 500	1 500		% 100,2630	1 503 945,00	0,16
0,3070 % Société Generale 17/01.04.22 MTN (XS1586146851)	EUR	6 600			% 100,1900	6 612 540,00	0,71
0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050)	EUR	3 700	2 400		% 100,7880	3 729 156,00	0,40
0,2360 % Société Générale 17/22.05.24 MTN (XS1616341829)	EUR	5 300	5 300		% 101,3420	5 371 126,00	0,57
5,8500 % Spain 11/31.01.22 (ES00000123K0)	EUR	5 000	5 000		% 100,5030	5 025 150,00	0,54
3,6250 % Standard Chartered 12/23.11.22 MTN (XS0858585051) ³⁾	EUR	23 550	5 100		% 103,2880	24 324 324,00	2,60
0,3000 % Swedbank 17/06.09.22 MTN (XS1573958409) ³⁾	EUR	3 000			% 100,5390	3 016 170,00	0,32
0,5360 % Takeda Pharmaceutical 18/21.11.22 Reg S (XS1843449809)	EUR	2 141			% 100,8620	2 159 455,42	0,23
5,2500 % Telecom Italia 10/10.02.22 MTN (XS0486101024)	EUR	750	750		% 100,6620	754 965,00	0,08
3,2500 % Telecom Italia 15/16.01.23 MTN (XS1169832810)	EUR	2 600	2 600		% 102,9880	2 677 688,00	0,29
3,5000 % Telstra 12/21.09.22 MTN (XS0760187400)	EUR	1 200	1 200		% 102,7980	1 233 576,00	0,13
0,5000 % Temasek Financial (I) 16/01.03.22 MTN (XS1373130902)	EUR	2 000	2 000		% 100,1110	2 002 220,00	0,21
1,7500 % UBS Group 15/16.11.22 (CH0302790123)	EUR	2 000	2 000		% 101,9390	2 038 780,00	0,22
6,9500 % UniCredit 12/31.10.22 MTN (XS0849517650)	EUR	3 800	3 800		% 105,5850	4 012 230,00	0,43
0,6250 % Volkswagen Financial Services 19/01.04.22 MTN (XS1972547183)	EUR	4 000			% 100,2350	4 009 400,00	0,43
0,9880 % Volkswagen International Finance 18/16.11.24 (XS1910947941)	EUR	3 700	3 700		% 103,5940	3 832 978,00	0,41
0,5000 % Volkswagen Leasing 19/20.06.22 MTN (XS2014292937)	EUR	3 000	3 000		% 100,3870	3 011 610,00	0,32
0,0000 % Wells Fargo & Co. 17/31.01.22 MTN (XS1558022866)	EUR	6 500			% 100,0420	6 502 730,00	0,69
Investmentanteile						973 943,35	0,10
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						973 943,35	0,10
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,000%)	Stück	100			EUR 9 732,9708	973 943,35	0,10
Summe Wertpapiervermögen						921 023 701,66	98,39

DWS Euro Flexizins

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						8 533 457,54	0,91
Bankguthaben						8 533 457,54	0,91
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.....	EUR	8 513 484,04			% 100	8 513 484,04	0,91
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Britische Pfund	GBP	16 748,17			% 100	19 946,61	0,00
Japanische Yen	JPY	9,00			% 100	0,07	0,00
US Dollar	USD	30,31			% 100	26,82	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						8 762 466,42	0,94
Zinsansprüche	EUR	8 754 813,67			% 100	8 754 813,67	0,94
Sonstige Ansprüche	EUR	7 652,75			% 100	7 652,75	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	1 383 904,59			% 100	1 383 904,59	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten						-174 946,39	-0,02
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-172 420,99			% 100	-172 420,99	-0,02
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2 525,40			% 100	-2 525,40	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-3 505 833,66			% 100	-3 505 833,66	-0,37
Fondsvermögen						936 022 750,16	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse NC	EUR	67,87
Umlaufende Anteile		
Klasse NC	Stück	13 791 550,530

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Britische Pfund	GBP	0,839650	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	130,160000	= EUR	1
US Dollar	USD	1,130150	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Euro Flexizins

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. VhG. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. VhG. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	
Börsengehandelte Wertpapiere				0,0000	% Ford Motor Credit 18/14.05.21 MTN (XS1821814800)	EUR	11 500	11 500
Verbriefte Geldmarktinstrumente				0,1440	% General Motors Financial 17/15.05.21 MTN (XS1609252645)	EUR		8 000
6,3750	% ABN AMRO Bank 11/27.04.21 MTN (XS0619548216)	EUR	1 700	20 273	2,7500	% Glencore Finance (Europe) 14/01.04.21 MTN (XS1051003538)	EUR	5 500
0,3750	% Air Products & Chemicals 16/01.06.21 (XS1419858094)	EUR		10 000	4,7500	% Goldman Sachs Group 06/12.10.21 (XS0270347304)	EUR	14 307
3,0000	% ArcelorMittal 15/09.04.21 MTN (XS1214673722)	EUR		7 500	0,4610	% Goldman Sachs Group 16/27.07.21 MTN (XS1458408306)	EUR	5 000
2,8750	% Autostrade per L'Italia 13/26.02.21 MTN (XS0986174851)	EUR		4 340	0,0840	% Goldman Sachs Group 17/09.09.22 MTN (XS1577427526)	EUR	7 000
1,1250	% Autostrade per L'Italia 15/04.11.21 MTN (XS1316567343)	EUR		4 000	1,3750	% Hutchison Whampoa Finance 14/31.10.21 (XS1132402709)	EUR	10 257
0,1680	% Baden-Württemberg 18/19.07.21 LSA (DE000A14JY62)	EUR		5 000	0,5000	% Imperial Brands Finance 17/27.07.21 MTN (XS1558013014)	EUR	9 000
0,2799	% Bank of America 17/07.02.22 MTN (XS1560862580)	EUR		6 100	2,0000	% Intesa Sanpaolo 14/18.06.21 MTN (XS1077772538)	EUR	7 000
0,0000	% Bank of China (Luxembourg Branch) 18/17.04.21 MTN (XS1804840517)	EUR		3 600	0,0000	% Italien 20/12.11.21 (IT0005426504)	EUR	10 000
0,0000	% Bank of Montreal 17/28.09.21 MTN (XS1691466756)	EUR		5 000	0,0500	% Italy 18/15.04.21 (IT0005330961)	EUR	10 000
2,6250	% Banque Fédérative Crédit Mu. 13/24.02.21 MTN (XS0954928783)	EUR		500	0,0000	% Italy 19/29.06.21 (IT0005371247)	EUR	10 000
6,0000	% Barclays Bank 10/14.01.21 MTN (XS0525912449)	EUR		27 810	0,0000	% Italy 20/29.01.21 (IT0005415952)	EUR	10 000
0,1250	% BMW Finance 17/12.01.21 MTN (XS1548436556)	EUR		1 000	0,0000	% Italy 21/31.08.21 (IT0005434961)	EUR	10 000
0,0000	% BMW Finance 19/16.08.21 MTN (XS2041043527)	EUR		5 000	1,0000	% KBC Groep 16/26.04.21 MTN (BE6286238561)	EUR	3 800
0,0600	% China Construction Bank 18/24.09.21 MTN (XS1877506367)	EUR		1 000	2,7500	% La Banque Postale 14/23.04.26 MTN (FR0011855865)	EUR	5 000
0,2870	% Citigroup 16/24.05.21 MTN (XS1417876759)	EUR		5 800	0,2000	% LB Baden-Württemberg 17/13.12.21 S.790 MTN (DE000LB1M214)	EUR	6 000
0,0000	% Colgate-Palmolive 19/12.11.21 (XS2078405722)	EUR		2 370	0,5000	% Logisor Financing 19/30.04.21 MTN (XS1889759748)	EUR	9 110
7,7500	% Commerzbank 11/16.03.21 S.774 MTN (DE000CB83CF0)	EUR		10 000	2,3750	% Morgan Stanley 14/31.03.21 MTN (XS1050547857)	EUR	5 000
0,1820	% Credit Agricole (London Br.) 14/24.06.21 MTN (FR0012004521)	EUR		5 200	0,1600	% Morgan Stanley 17/08.11.22 MTN (XS1603892065)	EUR	4 700
3,9000	% Crédit Agricole 10/19.04.21 MTN (XS0550466469)	EUR		5 550	0,0000	% Morgan Stanley 18/21.05.21 MTN (XS1824289901)	EUR	7 000
0,8750	% Daimler 16/12.01.21 MTN (DE000A169G07)	EUR		800	0,0180	% National Australia Bank 16/19.04.21 MTN (XS1412416486)	EUR	7 000
0,2500	% Daimler International Finance 18/09.08.21 MTN (DE000A194DC1)	EUR		5 400	0,3620	% NatWest Markets 18/27.09.21 MTN (XS1884702207)	EUR	5 000
1,2500	% Deutsche Bank 14/08.09.21 MTN (DE000DB7XJB9)	EUR	14 800	14 800	4,0000	% Nordea Bank 10/29.03.21 MTN (XS0544654162)	EUR	3 500
2,1250	% Deutsche Telekom Int. Finance 13/18.01.21 MTN (XS0875796541)	EUR		1 000	0,0000	% Nordea Bank 17/27.09.21 MTN (XS1689534029)	EUR	8 770
1,0000	% DVB Bank 17/25.04.22 MTN (XS1555094066)	EUR	6 200	6 200	0,0000	% Nordrhein-Westfalen 14/09.06.21 R.1311 LSA (DE000NRW0FE7)	EUR	500
0,3750	% E.ON 17/23.08.21 MTN (XS1616411036)	EUR		1 000	0,2030	% NRW.BANK 17/17.05.21 S.17V IHS (DE000NWB17V0)	EUR	5 000
1,0000	% FCA Bank (Irish Branch) 17/15.11.21 MTN (XS1598835822)	EUR		9 000	5,2500	% OP Corporate Bank 11/14.09.21 (XS0677081993)	EUR	4 000
0,0000	% FCA Bank (Irish Branch) 18/17.06.21 MTN (XS1753030490)	EUR		7 000	0,0000	% OP Yrityspankki 18/22.05.21 MTN (XS1823485112)	EUR	5 000
1,8750	% FCE Bank 14/24.06.21 MTN (XS1080158535)	EUR	2 000	7 100	2,2500	% Oracle 13/10.07.21 (XS0951216083)	EUR	5 000
1,6600	% FCE Bank 16/11.02.21 MTN (XS1362349943)	EUR		6 800	6,6250	% Raiffeisen Bank International 11/18.05.21 MTN (XS0619437147)	EUR	10 100
0,8690	% FCE Bank 17/13.09.21 MTN (XS1548776498)	EUR	14 100	14 100	0,6250	% RCI Banque 16/10.11.21 MTN (FR0013218153)	EUR	1 000
0,1250	% Fidelity National Inform. Serv. 19/21.05.21 (XS1843436657)	EUR		4 874	0,7500	% RCI Banque 17/12.01.22 MTN (FR0013230737)	EUR	4 068
0,0000	% FMS Wertmanagement 11/06.04.21 R.40054 IHS (DE000A1H3DQ0)	EUR		5 000	0,1000	% RCI Banque 17/12.04.21 MTN (FR0013250685)	EUR	7 000
0,0000	% Ford Motor Credit 17/01.12.21 MTN (XS1729872652)	EUR	13 847	13 847	3,1250	% Renault 14/05.03.21 MTN (FR0011769090)	EUR	3 000
					0,0930	% Royal Bank of Canada 16/19.01.21 MTN (XS1346650929)	EUR	5 000
					0,5000	% Santander Consumer Finance 17/04.10.21 MTN (XS1690133811)	EUR	500
					0,0000	% SAP 18/13.03.21 MTN (DE000A2G8V57)	EUR	5 000

DWS Euro Flexizins

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
0,0000 % Scania CV 18/17.03.21 MTN (XS1879197462)	EUR		2 000
0,1570 % Siemens Finanzierungsmaatsch. 19/17.12.21 MTN (XS2093242373)	EUR		10 000
0,7500 % Société Générale 16/19.02.21 MTN (XS1369614034)	EUR		2 000
1,6250 % Standard Chartered 14/13.06.21 MTN (XS1077631635)	EUR		5 000
1,3750 % thyssenkrupp 17/03.03.22 MTN (DE000A2BPET2)	EUR	2 000	2 000
0,0000 % UBS (London Branch) 18/23.04.21 MTN (XS1810806049)	EUR		13 000
0,1570 % UBS Group 17/20.09.22 MTN (CH0359915425)	EUR		7 088
0,0000 % Volkswagen Bank 17/15.06.21 MTN (XS1734547919)	EUR		6 300
0,6250 % Volkswagen Bank 18/08.09.21 MTN (XS1830992480)	EUR		5 600
0,1510 % Volkswagen Bank 18/08.12.21 MTN (XS1830992563)	EUR		7 300
0,2500 % Volkswagen Leasing 18/16.02.21 MTN (XS1865186594)	EUR		4 208
0,0030 % Volvo Treasury 19/08.02.21 MTN (XS1948813123)	EUR		6 000
0,0800 % Wells Fargo & Co. 16/26.04.21 MTN (XS1400169428)	EUR		6 000

Nicht notierte Wertpapiere

Verbriefte Geldmarktinstrumente

0,0000 % Agricultural Bank China (London Br.) 22.04.21 CD (XS2209350433)	EUR		10 000
0,0000 % F.T.H UCI 10 Class A 04/22.03.36 (ES0338146006)	EUR		2 176

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

DWS Invest Short Duration Income FC (LU2220514017) (0,450%)	Stück		0,174
---	-------	--	-------

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
unbefristet			EUR 207 271
Gattung: 7,1250 % ABN AMRO Bank 12/06.07.22 MTN (XS0802995166), 0,3750 % Air Products & Chemicals 16/01.06.21 (XS1419858094), 1,3000 % AT & T 15/05.09.23 (XS1196373507), 1,1250 % Autostrade per L'Italia 15/04.11.21 MTN (XS1316567343), 0,8750 % Banco de Sabadell 17/05.03.23 MTN (XS1731105612), 1,3750 % Banco Santander 15/14.12.22 MTN (XS1330948818), 2,5000 % Banco Santander 15/18.03.25 MTN (XS1201001572), 0,1630 % Banco Santander 17/28.03.23 MTN (XS1689234570), 0,8750 % Bankinter 15/03.08.22 PF (ES0413679343), 3,0000 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/21.05.24 MTN (XS1069549761), 0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN. (FR0013386539), 1,0000 % BMW Finance 16/15.02.22 MTN (XS1363560977), 0,0000 % BMW Finance 19/24.03.23 MTN (XS2055727916), 2,3750 % BNP Paribas 15/17.02.25 MTN (XS1190632999), 0,2620 % BNP Paribas 17/22.09.22 MTN (XS1584041252), 1,2500 % CK Hutchison Finance II 16/06.04.23 (XS1391085740), 0,0000 % Colgate-Palmolive 19/12.11.21 (XS2078405722), 4,1250 % Coöperatieve Rabobank 12/14.09.22 MTN (XS0826634874), 3,9000 % Crédit Agricole 10/19.04.21 MTN (XS0550466469), 0,3920 % Credit Suisse (London Branch) 20/18.05.22 MTN (XS2176687270), 0,6250 % Daimler 19/27.02.23 MTN (DE000A2RYD83), 1,6250 % Daimler 20/22.08.23 MTN (DE000A289XH6),			

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
0,0000 % Daimler International Finance 17/11.05.22 MTN (DE000A19HBM3), 0,2500 % Daimler International Finance 18/09.08.21 MTN (DE000A194DC1), 0,0000 % Daimler International Finance 18/11.01.23 MTN (DE000A19UNN9), 0,2500 % Danske Bank 17/28.11.22 MTN (DK0030407986), 0,6250 % Deutsche Telekom Int. Finance 16/03.04.23 MTN (XS1382792197), 0,3750 % E.ON 17/23.08.21 MTN (XS1616411036), 0,3750 % E.ON 20/20.04.23 MTN (XS2177575177), 0,0000 % FCA Bank (Irish Branch) 18/17.06.21 MTN (XS1753030490), 0,2500 % FCA Bank (Irish Branch) 20/28.02.23 MTN (XS2109806369), 0,6250 % FCA Bank 19/24.11.22 MTN (XS2001270995), 0,8690 % FCE Bank 17/13.09.21 MTN (XS1548776498), 4,7500 % Fiat Chrysler Finance Europe 14/15.07.22 MTN (XS1088515207), 0,8750 % Fortum 19/27.02.23 MTN (XS1956028168), 0,0000 % General Motors Financial 18/26.03.22 MTN (XS1792505197), 2,0000 % Goldman Sachs Group 15/27.07.23 MTN (XS1265805090), 0,0840 % Goldman Sachs Group 17/09.09.22 MTN (XS1577427526), 0,1250 % Goldman Sachs Group 19/19.08.24 MTN (XS2043678841), 6,6250 % Intesa Sanpaolo 13/13.09.23 MTN (XS0971213201), 4,0000 % Intesa Sanpaolo 13/30.10.23 MTN (XS0986194883), 2,0000 % Intesa Sanpaolo 14/18.06.21 MTN (XS1077772538), 0,7500 % Intesa Sanpaolo 17/17.10.22 MTN (XS1699951767), 0,4020 % Intesa Sanpaolo 17/19.04.22 MTN (XS1599167589), 2,1250 % Intesa Sanpaolo 18/30.08.23 MTN (XS1873219304), 1,0000 % Intesa Sanpaolo 19/22.07.22 MTN (XS2031235315), 0,0000 % Italien 20/12.11.21 (IT0005426504), 0,0500 % Italy 18/15.04.21 (IT0005330961), 0,0000 % Italy 19/29.06.21 (IT0005371247), 0,0000 % Italy 20/29.01.21 (IT0005415952), 0,0000 % Italy 21/31.08.21 (IT0005434961), 2,7500 % JPMorgan Chase & Co. 13/01.02.23 MTN (XS0883614231), 0,7500 % KBC Groep 16/18.10.23 MTN (BE0002266352), 1,0000 % KBC Groep 16/26.04.21 MTN (BE6286238561), 0,2000 % LB Baden-Württemberg 17/13.12.21 S.790 MTN (DE000LB1M214), 0,0820 % LB Baden-Württemberg 20/07.02.22 MTN (DE000LB2CRD3), 0,3750 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 17/26.05.22 MTN (FR0013257615), 1,0000 % McDonald's 16/15.11.23 MTN (XS1403264374), 1,2500 % RCI Banque 15/08.06.22 MTN (FR0012759744), 0,0820 % RCI Banque 17/14.03.22 MTN (FR0013260486), 0,0000 % RCI Banque 18/12.01.23 MTN (FR0013309606), 1,0000 % Renault 17/08.03.23 MTN (FR0013240835), 3,8750 % RTE Réseau de Trans. d'Electricité 10/28.06.22 MTN (FR0010913178), 0,5000 % Santander Consumer Finance 17/04.10.21 MTN (XS1690133811), 1,1250 % Santander UK Group Holdings 16/08.09.23 MTN (XS1487315860), 0,2500 % SAP 18/10.03.22 (DE000A2TSTD0), 0,5000 % Société Generale 17/13.01.23 MTN (XS1718306050), 0,5360 % Takeda Pharmaceutical 18/21.11.22 Reg S (XS1843449809), 3,5000 % Telstra 12/21.09.22 MTN (XS0760187400), 0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN (XS2149270477), 1,7500 % UBS Group 15/16.11.22 (CH0302790123), 6,9500 % UniCredit 12/31.10.22 MTN (XS0849517650), 2,0000 % UniCredit 16/04.03.23 MTN (XS1374865555), 0,6250 % Volkswagen Bank 18/08.09.21 MTN (XS1830992480), 0,6250 % Volkswagen Financial Services 19/01.04.22 MTN (XS1972547183), 1,1250 % Volkswagen Int. Finance 17/02.10.23 (XS1586555861), 2,6250 % Volkswagen Leasing 14/15.01.24 MTN (XS1014610254), 0,2500 % Volkswagen Leasing 18/16.02.21 MTN (XS1865186594), 0,5000 % Volkswagen Leasing 19/20.06.22 MTN (XS2014292937), 0,0000 % Volkswagen Leasing 21/19.07.24 MTN (XS2343821794), 2,2500 % Wells Fargo & Co. 13/02.05.23 MTN (XS0925599556), 0,0800 % Wells Fargo & Co. 16/26.04.21 MTN (XS1400169428)			

Volumen in 1000

DWS Euro Flexizins

Anteilklasse NC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	568 530,40
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	15 683 065,69
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	88 695,41
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	88 695,41
4. Sonstige Erträge	EUR	52 582,48
Summe der Erträge	EUR	16 392 873,98
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-68 832,37
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-7 136,53
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1 870 771,43
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-1 870 771,43
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-29 777,01
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-29 269,13
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-507,88
Summe der Aufwendungen	EUR	-1 969 380,81
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	14 423 493,17
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	448 758,29
2. Realisierte Verluste	EUR	-10 938 475,59
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-10 489 717,30
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3 933 775,87
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-843 911,94
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-5 671 854,08
VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6 515 766,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2 581 990,15

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	46 463 042,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	401 610 396,40
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-355 147 354,02
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-59 461,15
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2 581 990,15
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-843 911,94
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-5 671 854,08
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		
	EUR	936 022 750,16

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage		Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3 933 775,87	0,29
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	3 933 775,87	0,29

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021	936 022 750,16	67,87
2020	892 201 159,08	68,07
2019	882 646 462,08	67,98
2018	990 085 780,01	67,87

DWS Euro Flexizins

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

70% iBoxx Euro Financials 1-3 year Index, 30% 3 Month Euribor Index vom 01.06.2021 bis 31.12.2021

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	49,200
größter potenzieller Risikobetrag %	68,043
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	58,988

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.12.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

70% iBoxx Euro Financials 1-3 year Index, 30% Euribor 2 month Index vom 01.01.2021 bis 31.05.2021

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	56,150
größter potenzieller Risikobetrag %	69,290
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	63,614

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.05.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,5000 % Bank of China (Paris Branch) 19/13.03.22 MTN	EUR 3 800		3 803 914,00	
3,0000 % Banque Fédérative Crédit Mu. 14/21.05.24 MTN	EUR 5 600		5 977 776,00	
0,7500 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19/15.06.23 MTN	EUR 2 000		2 029 760,00	
4,1250 % Coöperatieve Rabobank 12/14.09.22 MTN	EUR 500		515 570,00	
0,6250 % FCA Bank 19/24.11.22 MTN	EUR 4 600		4 631 418,00	
4,7500 % Fiat Chrysler Finance Europe 14/15.07.22 MTN	EUR 700		718 781,00	
3,6250 % Hutchison Whampoa Eur. Finance (12) 12/06.06.22	EUR 600		609 858,00	
1,0000 % Italy 19/15.07.22	EUR 4 500		4 539 690,00	
0,0000 % Italy 21/28.02.22	EUR 9 000		9 010 080,00	
5,5000 % Italy B.T.P. 12/01.09.22	EUR 4 900		5 093 305,00	
0,0000 % Italy, Republic of 20/28.29.22 Zo	EUR 2 000		2 008 080,00	
0,0000 % RCI Banque 18/12.01.23 MTN	EUR 2 000		2 003 640,00	
3,6250 % Standard Chartered 12/23.11.22 MTN	EUR 202		208 641,76	
0,3000 % Swedbank 17/06.09.22 MTN	EUR 1 000		1 005 390,00	
0,7500 % UBS (London Branch) 20/21.04.23 MTN	EUR 1 200		1 214 652,00	
2,0000 % UniCredit 16/04.03.23 MTN	EUR 100		102 534,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			43 473 089,76	43 473 089,76

DWS Euro Flexizins

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; UniCredit Bank AG, München; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; Zürcher Kantonalbank, Zürich

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 46 740 837,93

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	21 330 978,91
Aktien	EUR	24 370 763,84
Sonstige	EUR	1 039 095,18

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse NC: EUR 67,87

Umlaufende Anteile Klasse NC: 13 791 550,530

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse NC 0,20% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihgeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse NC 0,003%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse NC 0,20% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse NC 0,04% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse NC 0,01% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Euro Flexizins keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse NC mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1 530,90. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 3,91 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 28 909 552,78 EUR.

DWS Euro Flexizins

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAWV (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAWV und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat im Juni 2020 ihre Zuständigkeitsbereiche überarbeitet und nunmehr sechs Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“) und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie – soweit zutreffend – des DB Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: Der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird die Gruppenkomponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS Konzerns bestimmt: Bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Adjusted Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und Dividendenausschüttung. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Für Mitarbeiter auf Managementebene berücksichtigt die Gruppenkomponente zusätzlich vier gleich gewichtete KPIs auf Ebene des DB Konzerns.¹¹

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausgezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

¹¹ DB Konzern KPIs: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem materiellen Eigenkapital („RoTE“)

DWS Euro Flexizins

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Vergütung für das Jahr 2020

Trotz der anhaltenden Pandemie trugen das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen sowie die sich wieder stabilisierenden Märkte zu erheblichen Nettomittelzuflüssen im Jahr 2020 bei und ermöglichten es dem DWS Konzern, seine strategischen Ziele erfolgreich umzusetzen. Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance und die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2020 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2021 für das Performance-Jahr 2020 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS Konzerns hat für 2020 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in ihrem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 98,50% festgelegt.

Unter Berücksichtigung der vom Vorstand der Deutsche Bank AG festgelegten Zielerreichung des DB Konzerns wurde der hybride Zielerreichungsgrad für Mitarbeiter der Managementebene mit 85,50 % für das Jahr 2020 festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40% der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2020²⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	495
Gesamtvergütung	EUR 72 263 920
Fixe Vergütung	EUR 49 892 007
Variable Vergütung	EUR 22 371 913
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 6 927 072
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 15 008 666
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2 473 707

²⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte sonstige Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

DWS Euro Flexizins

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	43 473 089,76	-	-
in % des Fondsvermögens	4,64	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Société Générale S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	15 557 850,00		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	8 185 920,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 608 875,00		
Sitzstaat	Irland		
4. Name	UniCredit Bank AG, München		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5 350 199,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3 842 856,00		
Sitzstaat	Schweiz		
6. Name	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3 803 914,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
7. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	712 392,00		
Sitzstaat	Frankreich		
8. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	411 083,76		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		

DWS Euro Flexizins

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	43 473 089,76	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

	Art(en):		
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	21 330 978,91	-	-
Aktien	24 370 763,84	-	-
Sonstige	1.039.095,18	-	-

Qualität(en):			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.			

DWS Euro Flexizins

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; GBP; JPY; DKK; AUD; CAD; SEK; USD; CHF; NOK	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	46 740 837,93	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	57 079,20	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	28 112,93	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	43 473 089,76		
Anteil	4,72		
11. Die 10 gröſsten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	TotalEnergies Capital International S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 106 801,40		
2. Name	Bayerische Landesbodenkreditanstalt		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 152 504,40		

DWS Euro Flexizins

3. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 144 810,33		
4. Name	Caisse Francaise de Financement Local		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3 052 147,60		
5. Name	NRW.BANK		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 927 263,10		
6. Name	AIB Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 487 373,58		
7. Name	Europcar Mobility Group S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 486 383,70		
8. Name	Toho Holdings Co. Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 486 376,29		
9. Name	Bank of Ireland Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 486 371,03		
10. Name	Vidrala S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 486 359,31		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

DWS Euro Flexizins

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	3	-
1. Name	Bank of New York	
verwahrter Betrag absolut	26 375 214,82	
2. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)	
verwahrter Betrag absolut	19 816 493,80	
3. Name	State Street Bank	
verwahrter Betrag absolut	549 129,31	

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Frankfurt am Main, den 13. April 2022

DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Euro Flexizins – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. April 2022

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2020: 398,4 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2020: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann
Vorsitzender
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Britta Lehfeldt
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Prof. Christian Strenger
The Germany Funds,
New York

Gerhard Wiesheu
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Deutsche Beteiligungs AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dirk Görgen

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Briener Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2020:
2.302,0 Mio. Euro
(im Sinne von Artikel 72 der Verordnung (EU)
Nr. 575/2013 (CRR))
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2020: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main



DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de